

HP Photosmart E427

Digitalkamera



Benutzerhandbuch



Rechtliche Hinweise

© Copyright 2006 Hewlett-Packard
Development Company, L.P.

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Windows® ist eine in den USA eingetragene Marke der Microsoft Corporation.

 Das SD-Logo ist eine Marke des entsprechenden Eigentümers.

Inhalt

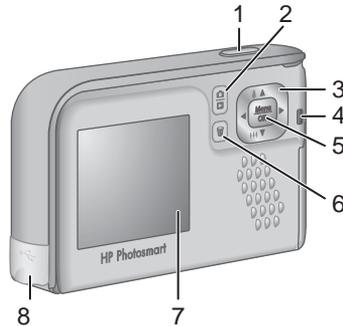
1	Erste Schritte	5
	Ober- und Rückseite sowie Seiten der Kamera.....	5
	Vorder- und Unterseite und Seiten der Kamera.....	6
	Vor der ersten Aufnahme.....	6
	Einsetzen der Batterien.....	7
	Einschalten der Kamera.....	7
	Auswählen der Sprache.....	7
	Einstellen von Datum und Uhrzeit.....	7
	Installieren und Formatieren einer optionalen Speicherkarte.....	8
	Installieren der Software.....	9
	Verwenden der Kamera.....	10
2	Aufnahmen von Bildern und Videoclips	11
	Aufnahmen von Einzelbildern.....	11
	Aufnahmen von Videoclips.....	12
	Sofortkontrolle.....	12
	Digitale Zoomfunktion.....	12
	Verwenden der Einstellungen für den Fokusbereich.....	13
	Verwenden des Menüs „Aufnahme“.....	13
	Verwenden des Modus „Selbstausröser“.....	16
	Blitzeinstellung – Rote Augen.....	16
	Belichtungskomp.....	16
	Weißabgleich.....	16
	ISO-Empfindlichkeit.....	16
3	Anzeigen von Bildern und Videoclips	18
	Verwenden der Wiedergabe.....	18
	Löchen von Bildern.....	19
	Verwenden des Menüs „Wiedergabe“.....	19
	Anzeigen von Miniaturansichten.....	20
	Vergrößern von Bildern.....	20
	Auswählen von Bildern für den Druck.....	20
	Aufnahmen von Audioclips.....	21
4	Übertragen und Drucken von Bildern	22
	Übertragen von Bildern mit Hilfe der HP Photosmart-Software.....	22
	Übertragen von Bildern ohne die HP Photosmart-Software.....	22
	Anschließen an den Computer.....	23
	Verwenden eines Speicherkartenlesegeräts.....	23
	Drucken von Bildern über die Kamera.....	24
5	Verwenden des Menüs „Einrichten“	25
6	Fehlerbehebung	26
	Zurücksetzen der Kamera.....	26
	Probleme und Lösungen.....	26
7	Produkt-Support	31
	Nützliche Websites.....	31
	Unterstützung.....	31

A	Umgang mit Batterien	33
	Wichtige Hinweise zu Batterien.....	33
	Verlängern der Batteriebetriebsdauer.....	33
	Sicherheitshinweise zur Verwendung von Batterien.....	33
	Stromversorgungsanzeigen.....	34
	Anzahl der Aufnahmen nach Batterietyp.....	34
	Batterieleistung.....	35
	Wiederaufladen von NiMH-Akkus.....	35
B	Spezifikationen	36
	Speicherkapazität.....	37
	Bildqualität.....	37
	Index	38

1 Erste Schritte

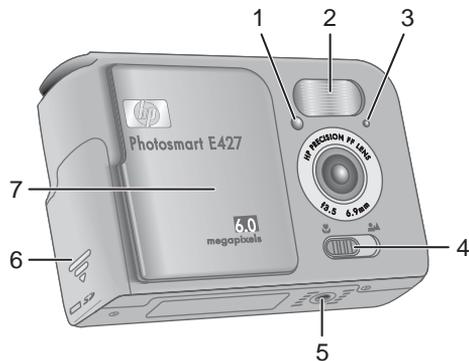
In diesem Abschnitt können Sie sich mit den Bedienelementen der Kamera vertraut machen, die Digitalkamera für den Gebrauch einrichten und mit dem Aufnehmen von Bildern beginnen.

Ober- und Rückseite sowie Seiten der Kamera



1	Auslöser – Dient zum Aufnehmen von Bildern (siehe „ Aufnehmen von Einzelbildern “ auf Seite 11) oder Videoclips (siehe „ Aufnehmen von Videoclips “ auf Seite 12).
2	📷/📺 Vorschau/Wiedergabe (Taste) – Dient zum Wechseln zwischen Vorschau und Wiedergabe (siehe „ Aufnehmen von Bildern und Videoclips “ auf Seite 11 und „ Anzeigen von Bildern und Videoclips “ auf Seite 18).
3	▲▼ und ◀▶ (Tasten) – Dienen zum Blättern durch Menüs und Bilder und zum Zugreifen auf den Digitalzoom. Drücken Sie im Modus Vorschau die Taste ▲/▶, um einzuzoomen, oder ▲▲▲/▼, um auszuzoomen (siehe „ Digitale Zoomfunktion “ auf Seite 12).
4	Netzkontrollleuchte
5	Menu/OK (Taste) – Zeigt Kameramenüs an, wählt Optionen aus und bestätigt Aktionen.
6	🗑️ Löschen (Taste) – Dient zum Zugreifen auf die Funktion Löschen , wenn sich die Kamera im Modus Wiedergabe befindet (siehe „ Löschen von Bildern “ auf Seite 19).
7	Bildanzeige
8	USB-Anschluss

Vorder- und Unterseite und Seiten der Kamera



1	Kontrollleuchte für Selbstausröser/Videos – siehe „ <i>Verwenden des Modus „Selbstausröser“</i> “ auf Seite 16.
2	Blitz
3	Mikrofon
4	Fokus (Schalter) – Dient zum Wechseln zwischen den Fokuseinstellungen  Makro und  Normal (siehe „ <i>Verwenden der Einstellungen für den Fokusbereich</i> “ auf Seite 13).
5	Stativhalterung
6	Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs.
7	Objektivdeckel/Netzschalter – Dient zum Ein- und Ausschalten der Kamera und zum Schutz der Kamera, wenn diese ausgeschaltet ist.

Vor der ersten Aufnahme

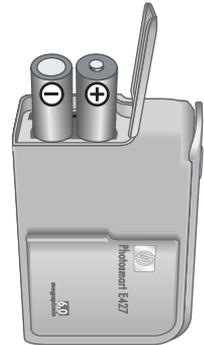
Führen Sie die folgenden Schritte aus, bevor Sie die ersten Bilder oder Videoclips aufnehmen.

Einsetzen der Batterien

1. Öffnen Sie die Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs, indem Sie die Klappe zur Unterseite der Kamera schieben.
2. Setzen Sie die Batterien ein.
3. Schließen Sie die Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs.



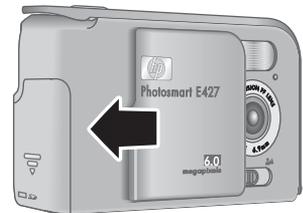
Hinweis Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Batterien herausnehmen. Wenn Sie wiederaufladbare NiMH-Akkus verwenden, laden Sie die Akkus vor dem ersten Einsatz vollständig auf (siehe „*Wiederaufladen von NiMH-Akkus*“ auf Seite 35).



Einschalten der Kamera

Schieben Sie zum Einschalten der Kamera den Objektivdeckel bis zum Klicken zur Seite, so dass das Objektiv freigelegt wird.

Schieben Sie zum Ausschalten der Kamera den Objektivdeckel bis zum Klicken in die entgegengesetzte Richtung, so dass das Objektiv wieder abgedeckt wird.



Vorsicht Berühren Sie die Linse beim Verschieben des Objektivdeckels nicht mit den Fingern. Fingerabdrücke auf der Linse können sich negativ auf die Bildqualität auswirken.

Auswählen der Sprache

Die von Ihnen ausgewählte **Sprache** legt auch das Standardformat für die Datums- und Uhrzeitangaben fest.

Stellen Sie mit den Tasten ▲▼ die gewünschte Sprache ein, und drücken Sie dann die Taste ^{Menu}OK.

Zum Ändern der Sprache verwenden Sie das Menü **Einrichten** (siehe „*Verwenden des Menüs „Einrichten*“ auf Seite 25).



Einstellen von Datum und Uhrzeit

Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit korrekt einstellen, können Sie die Bilder später schneller finden, nachdem diese auf den Computer übertragen wurden. Außerdem stellen Sie dadurch sicher, dass die Bilder korrekt markiert werden, wenn Sie die

Funktion für einen Datums- und Uhrzeitstempel nutzen (siehe **Datums-/Zeitstempel** unter „*Verwenden des Menüs „Aufnahme“*“ auf Seite 13).

1. Passen Sie mit den Tasten ▲▼ den markierten Wert an.
2. Wechseln Sie mit den Tasten ◀▶ zu den anderen Optionen, und wiederholen Sie Schritt 1, bis Datum und Uhrzeit richtig eingestellt sind.
3. Drücken Sie die Taste $\frac{\text{Menu}}{\text{OK}}$, wenn die Einstellungen für Datum, Uhrzeit und Format richtig sind, und drücken Sie dann zur Bestätigung erneut die Taste $\frac{\text{Menu}}{\text{OK}}$.



Zum Ändern von Datum und Uhrzeit zu einem späteren Zeitpunkt verwenden Sie das Menü **Einrichten** (siehe „*Verwenden des Menüs „Einrichten“*“ auf Seite 25).

Installieren und Formatieren einer optionalen Speicherkarte

Diese Kamera unterstützt Secure Digital (SD) Speicherkarten der Marke HP (Standard und High Speed) mit 16 MB bis 1 GB.

1. Schalten Sie die Kamera aus, und öffnen Sie die Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs.
2. Setzen Sie die optionale Speicherkarte wie abgebildet in den kleinen Steckplatz ein. Achten Sie darauf, dass die Speicherkarte einrastet.
3. Schließen Sie die Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs, und schalten Sie die Kamera ein.



Formatieren Sie neue Speicherkarten vor dem ersten Einsatz. Durch die Formatierung werden alle Bilder von der Speicherkarte gelöscht. Stellen Sie sicher, dass Sie alle vorhandenen Bilder vor der Formatierung übertragen (siehe „*Übertragen und Drucken von Bildern“* auf Seite 22).

1. Drücken Sie bei eingeschalteter Kamera die Taste $\frac{\text{Kamera}}{\text{OK}}$, bis das Symbol $\frac{\text{Kamera}}{\text{OK}}$ kurz in der rechten oberen Ecke der Bildanzeige erscheint. Dadurch wird angezeigt, dass Sie sich im Modus **Wiedergabe** befinden.
2. Drücken Sie die Taste $\frac{\text{Wiedergabe}}{\text{OK}}$.
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ die Option **Speicherk. formatieren** aus, und drücken Sie dann die Taste $\frac{\text{Menu}}{\text{OK}}$.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ die Option **Ja** aus, und drücken Sie dann die Taste $\frac{\text{Menu}}{\text{OK}}$, um die Karte zu formatieren.



Hinweis Wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, werden sämtliche neuen Bilder und Videoclips nicht im internen Speicher, sondern auf der Karte gespeichert. Wenn Sie den internen Speicher verwenden und die dort gespeicherten Bilder anzeigen möchten, müssen Sie die Speicherkarte entfernen. Die Informationen zum Übertragen von Bildern aus dem internen Speicher auf eine optionale Speicherkarte finden Sie unter „*Verwenden des Menüs „Wiedergabe“*“ auf Seite 19 im Abschnitt **Bilder a. Karte versch.**

Informationen zu unterstützten Speicherkarten finden Sie unter „*Speicher“* auf Seite 36.

Installieren der Software

Die HP Photosmart-Software bietet Funktionen zum Übertragen von Bildern und Videoclips auf Ihren Computer sowie zum Bearbeiten gespeicherter Bilder (Rote Augen entfernen, Drehen, Zuschneiden, Größe ändern sowie Funktionen zum Anpassen der Bildqualität usw.) (siehe Funktion **Hilfe** in der HP Photosmart-Software).



Hinweis Bei Problemen mit der Installation oder Verwendung der HP Photosmart-Software finden Sie weitere Informationen auf der Website der HP Kundenunterstützung unter: www.hp.com/support.

Windows

Wenn Ihr Computer ausgestattet ist mit:

- Mindestens 128 MB RAM, Windows XP oder x64 und Internet Explorer 5.5 Service Pack 2 oder höher (Internet Explorer 6 ist empfehlenswert), können Sie sich zwischen der Installation von HP Photosmart Premier und HP Photosmart Essential entscheiden.
 - Mindestens 128 MB RAM, Windows 2000 und Internet Explorer 5.5 Service Pack 2 oder höher (Internet Explorer 6 ist empfehlenswert), wird HP Photosmart Essential installiert.
1. Schließen Sie alle Programme, und deaktivieren Sie ggf. vorübergehend die Virenschutzsoftware.
 2. Legen Sie die HP Photosmart Software CD in das CD-Laufwerk ein, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn der Installationsbildschirm nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Start** und dann auf **Ausführen**, geben Sie **D:\Setup.exe** ein (wobei **D** für den Buchstaben Ihres CD-Laufwerks steht), und klicken Sie dann auf **OK**.
 3. Wenn die Installation der Software abgeschlossen ist, aktivieren Sie die Virenschutzsoftware wieder.

Macintosh

Damit Sie die HP Photosmart Mac-Software installieren können, muss Ihr Macintosh-Computer die Mindestanforderungen erfüllen, die auf der Kameraverpackung angegeben sind.

1. Legen Sie die HP Photosmart Software CD in das CD-Laufwerk ein.
2. Doppelklicken Sie auf dem Schreibtisch auf das CD-Symbol.
3. Doppelklicken Sie auf das Installationssymbol, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Info zur HP Photosmart-Software

Die im Lieferumfang der Kamera enthaltene CD enthält die folgenden Versionen der HP Photosmart-Software:

- HP Photosmart Premier-Software (für Windows XP- und x64-Systeme mit mindestens 128 MB RAM). Diese Version der Software verfügt über einige zusätzliche Funktionen, die Sie ein Video unterbrechen und ein Einzelbild daraus drucken lassen.
- HP Photosmart Essential-Software (für Windows 2000-, Windows XP- und x64-Systeme mit mindestens 128 MB RAM).
- HP Photosmart Mac-Software (für Macintosh-Systeme)

Weitere Informationen zu den Softwarefunktionen und deren Verwendung finden Sie in der **Hilfe-Funktion** der HP Photosmart-Software.

Verwenden der Kamera

Sie haben die Einrichtung abgeschlossen und können nun Einzelbilder und Videoclips aufnehmen und anzeigen.

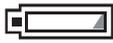
Informationen zum Aufnehmen von Einzelbildern und Videoclips	Siehe <i>„Aufnehmen von Einzelbildern“</i> auf Seite 11 und <i>„Aufnehmen von Videoclips“</i> auf Seite 12
Information zum Anzeigen von Bildern und Videoclips auf der Kamera	Siehe <i>„Anzeigen von Bildern und Videoclips“</i> auf Seite 18
Informationen zum Übertragen von Bildern von der Kamera auf einen Computer	Siehe <i>„Übertragen von Bildern mit Hilfe der HP Photosmart-Software“</i> auf Seite 22
Informationen zum Drucken von Bildern	Siehe <i>„Drucken von Bildern über die Kamera“</i> auf Seite 24

 **Tipp** Zum Wechseln zwischen **Vorschau** und **Wiedergabe** drücken Sie die Taste  / .

2 Aufnahmen von Bildern und Videoclips

Die **Vorschau** ermöglicht das Erfassen von Motiven für Bilder und Videoclips in der Bildanzeige. Drücken Sie zum Aktivieren der **Vorschau** die Taste  / , bis das Symbol  kurz in der oberen rechten Ecke der Bildanzeige erscheint. Die **Vorschau** wird wie folgt dargestellt:

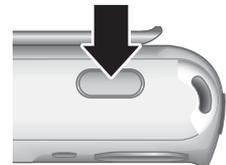


1		Ladezustandsanzeige für Batterie (siehe „ <i>Stromversorgungsanzeigen</i> “ auf Seite 34)
2		Anzeige für die Speicherkarte
3	12	Anzeige für verbleibende Bilder

Aufnahmen von Einzelbildern

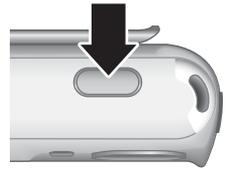
Sie können fast jederzeit ein Bild aufnehmen, wenn die Kamera eingeschaltet ist und sich nicht im Aufnahmemodus **Video** befindet.

1. Drücken Sie die Taste  / , bis das Symbol  kurz in der oberen rechten Ecke der Bildanzeige erscheint. Dadurch wird angezeigt, dass Sie sich im Modus **Vorschau** befinden.
2. Wenn das Symbol  links oben in der Bildanzeige erscheint, wechseln Sie zu einem anderen Aufnahmemodus. Weitere Informationen zum Wechseln der Aufnahmemodi finden Sie unter „*Verwenden des Menüs „Aufnahme*““ auf Seite 13.
3. Erfassen Sie das Motiv für das Bild.
4. Drücken Sie den **Auslöser** ganz herunter, um das Bild aufzunehmen.



Aufnahmen von Videoclips

1. Drücken Sie die Taste  / , bis das Symbol  kurz in der oberen rechten Ecke der Bildanzeige erscheint. Dadurch wird angezeigt, dass Sie sich in der **Vorschau** befinden.
2. Wechseln Sie zum Aufnahmemodus **Video**. Drücken Sie die Taste  und dann die Taste , um das Menü **Aufnahme** zu markieren. Drücken Sie dann die Tasten  , um die Option **Aufnahmemodi** zu markieren, und drücken Sie die Taste . Markieren Sie anschließend mit den Tasten   die Option **Video**, und drücken Sie die Taste  und dann die Taste  / , um zum Modus **Vorschau** zurückzukehren. Weitere Informationen zum Auswählen des Aufnahmemodus **Video** finden Sie unter „*Verwenden des Menüs „Aufnahme“*“ auf Seite 13.
3. Erfassen Sie das Motiv.
4. Drücken Sie den **Auslöser**, und lassen Sie ihn wieder los.
5. Zum Beenden der Videoaufnahme drücken Sie erneut den **Auslöser**, und lassen Sie ihn wieder los.



Sofortkontrolle

Nachdem Sie ein Einzelbild oder einen Videoclip aufgenommen haben, werden die Aufnahmen kurz in der **Sofortkontrolle** angezeigt. Wenn Sie das Bild oder den Videoclip löschen möchten, drücken Sie die Taste , wählen Sie im Untermenü **Löschen** die Option **Dieses Bild** aus, und drücken Sie dann die Taste .

Digitale Zoomfunktion

Ihre Kamera verfügt über einen Digitalzoom, bei dem keine Objektivteile bewegt werden. Bei der digitalen Zoomfunktion werden in der Bildanzeige ein gelber Rahmen um das Motiv sowie die Einstellung für die Bildqualität (MP-Wert) angezeigt. Beim Einzoomen wird das Motiv so vergrößert, dass nur der von der Kamera erfasste Bereich angezeigt wird. Außerdem sinkt der MP-Wert, um die Auflösung anzuzeigen, mit der das Motiv aufgenommen wird.

Wenn Sie Bilder mit dem Digitalzoom aufnehmen, müssen Sie sicherstellen, dass sich der MP-Wert in der Bildanzeige für das Format eignet, in dem das aufgenommene Bild gedruckt werden soll. Die MP-Werte und die zugehörigen empfohlenen Druckformate finden Sie im Abschnitt **Bildqualität** unter „*Verwenden des Menüs „Aufnahme“*“ auf Seite 13.

1. Drücken Sie im Modus **Vorschau** die Taste , und halten Sie diese gedrückt, bis das aufzunehmende Bild den gesamten gelben Rahmen ausfüllt. Wenn Sie zu stark einzoomen, drücken Sie die Taste   .
2. Drücken Sie zum Beenden der digitalen Zoomfunktion die Taste   , bis der gelbe Rahmen ausgeblendet wird.



Hinweis Die digitale Zoomfunktion ist beim Aufnehmen von Videoclips nicht verfügbar.

Verwenden der Einstellungen für den Fokusbereich

Verschieben Sie zum Wechseln der Fokusbereichseinstellungen den **Fokusschalter** auf  für **Makro** oder auf  für **Normal**. In der Bildanzeige wird die von Ihnen ausgewählte Einstellung angegeben.

	Normaler Fokus (Standard) – Dient zum Aufnehmen von Motiven, die mehr als 1 m (39,4 Zoll) entfernt sind.
	Makro – Für Nahaufnahmen von Motiven, die 600 mm bis 1 m (23,6 bis 39,4 Zoll) entfernt sind.

Verwenden des Menüs „Aufnahme“

Über das Menü **Aufnahme** können Sie die Kameraeinstellungen ändern, die sich auf die Eigenschaften der aufgenommenen Bilder und Videoclips auswirken.

1. Drücken Sie im Modus **Vorschau** oder **Wiedergabe** die Taste , und markieren Sie mit den Tasten  das Symbol .
2. Markieren Sie mit den Tasten  eine Menüoption, und drücken Sie dann die Taste , um das Untermenü der Menüoption anzuzeigen.
3. Markieren Sie mit den Tasten  eine Einstellung, und drücken Sie dann die Taste .
4. Drücken Sie die Taste  / , um das Menü **Aufnahme** zu beenden.

Sofern nicht anders angegeben, bleiben die Einstellungen im Menü **Aufnahme** erhalten, bis sie geändert oder beim Ausschalten der Kamera auf ihre Standardwerte zurückgesetzt werden.

	<p>Aufnahmemodi – Zum Auswählen eines Aufnahmemodus.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Autom. (Standard) – Zur schnellen Aufnahme qualitativ guter Fotos, wenn keine Zeit für die Auswahl eines speziellen Aufnahmemodus vorhanden ist. • Selbstausröser – Zur Aufnahme von Bildern nach einer 10-sekündigen Verzögerung (siehe „<i>Verwenden des Modus „Selbstausröser“ auf Seite 16</i>“). • Landschaft – Zur Aufnahme von Motiven mit tiefer Perspektive, wie z.B. bei einem Bergpanorama. • Portrait – Zur Aufnahme von Bildern mit einer oder mehreren Personen als Hauptmotiv. • Action – Zur Aufnahme von Sportereignissen, fahrenden Autos oder Motiven, bei denen Sie die Dynamik der Bewegung im Bild festhalten möchten. • Sonnenuntergang – Zur Aufnahme von Motiven bei Sonnenuntergang. • Video – Zur Aufnahme von Videoclips (siehe „<i>Aufnehmen von Videoclips“ auf Seite 12</i>“).
	<p>Blitzeinstellung – Zur Auswahl einer Blitzeinstellung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Autom. Blitz (Standard) – Die Kamera verwendet den Blitz bei Bedarf. • Rote Augen – Die Kamera verwendet bei Bedarf den Blitz mit Rote-Augen-Automatik, um den Rote-Augen-Effekt im Bild ggf. zu minimieren. Informationen zur Rote-Augen-Automatik finden Sie unter „<i>Blitzeinstellung – Rote Augen“ auf Seite 16</i>“. • Blitz ein – Die Kamera verwendet immer den Blitz. Wenn sich hinter dem Motiv eine Lichtquelle befindet, verwenden Sie diese Einstellung, um das Motiv von vorn zu beleuchten. • Blitz aus – Die Kamera verwendet keinen Blitz. Mit dieser Einstellung können Sie schlecht beleuchtete Motive, die sich außerhalb des Blitzbereichs befinden, oder Motive mit dem vorhandenen Licht aufnehmen. • Nacht – Die Kamera verwendet den Blitz, falls erforderlich mit Rote-Augen-Automatik, um die Objekte im Vordergrund zu beleuchten. Danach erfolgt die Belichtung so, als ob der Blitz nicht verwendet wird, um das Licht im Hintergrund zu nutzen.
	<p>Bildqualität – Zum Einstellen der Auflösung und der Komprimierung von Bildern. Je größer die Zahl, desto höher ist auch die Auflösung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6MP optimal – Zum Vergrößern und Drucken von Bildern in einem größeren Format als 28 x 36 cm. • Normal (6MP) (Standard) – Zum Drucken von Bildern bis zu einem Format von 28 x 36 cm. • 4MP – Zum Drucken von Bildern bis zu einem Format von 20 x 25 cm. • 2MP – Zum Drucken von Bildern bis zu einem Format von 13 x 18 cm. • VGA – Zum Senden von Bildern per E-Mail oder zum Veröffentlichen im Internet.

(Fortsetzung)

	<p>Die Einstellung für die Bildqualität bleibt erhalten, bis Sie diese ändern. Dies gilt selbst dann, wenn Sie die Kamera ausschalten.</p>
	<p>Datums-/Zeitstempel – Druckt das Datum in die linke untere Ecke des Bilds.</p> <ul style="list-style-type: none">• Aus (Standard) – Datum und Zeit werden nicht auf das Bild gedruckt.• Nur Datum – Das Datum wird dauerhaft auf das Bild gedruckt.• Datum/Zeit – Das Datum und die Uhrzeit werden dauerhaft auf das Bild gedruckt. <p>Die Einstellung für Datums-/Zeitstempel bleibt erhalten, bis Sie diese ändern. Dies gilt selbst dann, wenn Sie die Kamera ausschalten.</p>
	<p>Belichtungskomp. – Überschreibt die automatische Belichtungseinstellung der Kamera. Weitere Informationen finden Sie unter „<i>Belichtungskomp.</i>“ auf Seite 16.</p> <ul style="list-style-type: none">• Zum Aufhellen der aufgenommenen Bilder drücken Sie die Taste ▶, um den Wert zu erhöhen.• Um dunklere Bilder zu erhalten, drücken Sie die Taste ◀, um den Wert zu verringern.
	<p>Weißabgleich – Gleicht die Farbe den Lichtverhältnissen entsprechend ab. Weitere Informationen finden Sie unter „<i>Weißabgleich</i>“ auf Seite 16.</p> <ul style="list-style-type: none">• Autom. (Standard) – Korrigiert die Beleuchtung des Motivs. Für allgemeine Aufnahmezwecke.• Sonne – Für Außenaufnahmen bei Sonne oder Wolken.• Schatten – Für Außenaufnahmen im Schatten oder in der Dämmerung.• Kunstlicht – Für Innenaufnahmen mit Kunst- oder Halogenlicht.• Fluoreszierend – Für Innenaufnahmen mit fluoreszierender Beleuchtung.
	<p>ISO-Empfindl. – Passt die Lichtempfindlichkeit der Kamera an. Weitere Informationen finden Sie unter „<i>ISO-Empfindlichkeit</i>“ auf Seite 16.</p> <ul style="list-style-type: none">• Autom. (Standard) – Die Kamera wählt die ideale ISO-Empfindlichkeit für das Motiv aus.• ISO 100 – Für schlechtere Lichtverhältnisse.• ISO 200 – Für bewegte Objekte oder Aufnahmen in dunklen Bereichen ohne Blitz.• ISO 400 – Für schlechtere Lichtverhältnisse und/oder Action, wenn kurze Belichtungszeiten gewünscht sind.



Hinweis Einige Optionen im Menü **Aufnahme** sind in bestimmten Aufnahmemodi nicht verfügbar. Außerdem stehen einige Optionen bei der Aufnahme von Videoclips nicht zur Verfügung.

Verwenden des Modus „Selbstausröser“

Bei Verwendung des Selbstausröser wird ein Einzelbild mit einer 10-sekündigen Verzögerung nach Drücken des **Ausröser** aufgenommen.

1. Verwenden Sie im Untermenü **Aufnahmefodi** die Tasten **▲▼**, um die Option **Selbstausröser** zu markieren. Drücken Sie dann die Taste **Menu**  und anschließend die Taste **OK** .
2. Verwenden Sie ein Stativ, oder stellen Sie die Kamera auf eine stabile Unterlage.
3. Erfassen Sie das Motiv in der Bildanzeife.
4. Drücken Sie den **Ausröser**, und lassen Sie ihn wieder los. Nach einem Countdown von 10 Sekunden wird das Einzelbild aufgenommen.



Hinweis Die Informationen zum Hinzufügen von Audiodaten zu Bildern, die mit der Einstellung **Selbstausröser** aufgenommen wurden, finden Sie unter „*Aufnehmen von Audioclips*“ auf Seite 21.

Bei Verwendung der Einstellung **Selbstausröser** wird der Standardaufnahmefodus **Autom.** wiederhergestellt, nachdem das Bild aufgenommen wurde.

Blitzeinstellung – Rote Augen

Der Rote-Augen-Effekt kann entstehen, wenn das Blitzlicht in den Augen der fotografierten Person reflektiert wird. Bei Verwendung der Option **Rote Augen**  wird drei Mal in kurzer Folge ein Blitz ausgelöst, um die Pupillen der fotografierten Person zu verkleinern und so den Rote-Augen-Effekt zu verringern. Erst dann wird der Hauptblitz ausgelöst und das Bild aufgenommen. Da das Aufnehmen eines Bilds mit dieser Einstellung etwas länger dauert, sollten Sie die fotografierten Personen auffordern, auf die zusätzlichen Blitze zu warten.

Belichtungskomp.

Sie können die Option **Belichtungskomp.** verwenden, um die automatische Belichtungseinstellung der Kamera zu überschreiben. Die Option **Belichtungskomp.** eignet sich für Motive mit vielen hellen Objekten (beispielsweise einem weißen Objekt vor einem hellen Hintergrund) oder vielen dunklen Objekten (beispielsweise einem dunklen Objekt vor einem dunklen Hintergrund). Ohne Verwendung der Option **Belichtungskomp.** erscheinen solche Motive häufig grau. Bei Motiven mit vielen hellen Objekten erhöhen Sie den Wert der Option **Belichtungskomp.** auf eine positive Zahl. Bei Motiven mit vielen dunklen Objekten verringern Sie den Wert der Option **Belichtungskomp.**

Weißabgleich

Unterschiedliche Lichtverhältnisse lassen unterschiedliche Farben entstehen. Diese Einstellung ermöglicht es, diesen Effekt auszugleichen, die Farben präziser wiederzugeben und sicherzustellen, dass weiße Flächen im späteren Bild auch wirklich weiß sind. Darüber hinaus können Sie den Weißabgleich anpassen, um spezielle Effekte zu erzielen. Die Einstellung **Sonne** erzeugt beispielsweise einen wärmeren Eindruck.

ISO-Empfindlichkeit

Mit dieser Einstellung wird die Lichtempfindlichkeit der Kamera an die Lichtverhältnisse angepasst. Wenn für die Option **ISO-Empfindl.** die Standardeinstellung **Autom.**

festgelegt ist, wird die optimale ISO-Empfindlichkeit für das Motiv automatisch ausgewählt.

Geringere ISO-Empfindlichkeiten führen zur geringsten Körnung (oder Störung) der Bilder, aber auch zu längeren Belichtungszeiten. Wenn Sie mit **ISO 100** Bilder bei schwachen Lichtverhältnissen ohne Blitz aufnehmen, sollten Sie ein Stativ verwenden.

Höhere ISO-Zahlen ermöglichen kürzere Belichtungszeiten und das Aufnehmen von Bildern in dunklen Bereichen ohne Blitz oder von bewegten Objekten. Bei höheren ISO-Werten weisen die aufgenommenen Bilder jedoch eine gröbere Körnung (mehr Störungen) auf und sind so meist von geringerer Qualität.

3 Anzeigen von Bildern und Videoclips

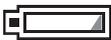
Im Modus **Wiedergabe** können Sie Bilder und Videoclips wie im Folgenden beschrieben anzeigen und löschen.

Verwenden der Wiedergabe

1. Drücken Sie die Taste , bis das Symbol  in der oberen rechten Ecke der Bildanzeige erscheint.
2. Blättern Sie mit den Tasten  durch Ihre Bilder und Videoclips (Videoclips werden automatisch abgespielt).
Drücken Sie während der Wiedergabe von Videoclips die Taste  , um den Clip zu stoppen. Drücken Sie dann erneut die Taste  , um zum Menü **Wiedergabe** zu wechseln.
3. Wenn Sie zur **Vorschau** wechseln möchten, drücken Sie die Taste  / .

Während der **Wiedergabe** werden auf der Bildanzeige auch Zusatzinformationen zu jedem Bild oder Videoclip angezeigt.



1		Batterieanzeige (siehe „ <i>Stromversorgungsanzeigen</i> “ auf Seite 34)
2		Anzeige für die Speicherkarte
3		Anzahl der zu druckenden Bilder (siehe „ <i>Auswählen von Bildern für den Druck</i> “ auf Seite 20)
4	  	<ul style="list-style-type: none"> • Aufnahmelänge des Audio- oder Videoclips • Audioclip zugeordnet • Videoclipanzeige
5	1 von 30	Nummer dieses Bilds oder Videoclips und Gesamtanzahl der gespeicherten Bilder und Videoclips

Löschen von Bildern

So löschen Sie ein angezeigtes Bild während der **Wiedergabe**:

1. Drücken Sie die Taste .
2. Wählen Sie mit den Tasten   eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste .
 - **Abbrechen** – Kehrt zur **Wiedergabe** zurück, ohne das angezeigte Bild zu löschen.
 - **Dieses Bild** – Löscht das Bild oder den Videoclip.
 - **Alle Bilder im Speicher/a. d. Speicher.** – Löscht alle gespeicherten Bilder und Videoclips.
 - **Speicher/Speicher. formatieren** – Löscht alle gespeicherten Dateien und formatiert dann den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.

Verwenden des Menüs „Wiedergabe“

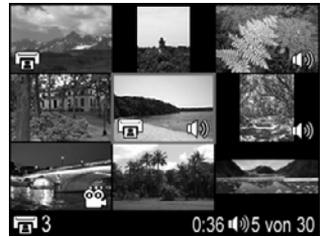
1. Drücken Sie im Modus **Wiedergabe** die Taste .
2. Markieren Sie mit den Tasten   eine Option.
3. Markieren Sie mit den Tasten   ein Bild oder einen Videoclip. Drücken Sie dann die Taste , und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.
4. Drücken Sie die Taste  , um das Menü **Wiedergabe** zu beenden.

	Miniaturansicht – siehe „ Anzeigen von Miniaturansichten “ auf Seite 20.
	Vergrößern – siehe „ Vergrößern von Bildern “ auf Seite 20.
	Drucken – siehe „ Auswählen von Bildern für den Druck “ auf Seite 20.
	Drehen – Dreht Bilder in Schritten von 90 Grad. Drehen Sie das Bild mit den Tasten   in Schritten von 90 Grad im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn. Drücken Sie die Taste  , um das Bild in der neuen Ausrichtung zu speichern.
	Audio aufnehmen – siehe „ Aufnehmen von Audioclips “ auf Seite 21.
	Bilder a. Karte versch. – Verschiebt Bilder aus dem internen Speicher auf eine Speicherkarte. Nur verfügbar, wenn im internen Speicher Bilder vorhanden sind und eine Speicherkarte eingesetzt ist. Wählen Sie zum Verschieben von Bildern diese Option aus, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Anzeigen von Miniaturansichten

So zeigen Sie Miniaturansichten der Bilder an:

1. Wählen Sie im Menü **Wiedergabe** das Symbol  **Miniaturansicht** aus.
2. Mit den Tasten   und  können Sie durch die Miniaturansichten blättern.
3. Drücken Sie die Taste $\frac{\text{Menu}}{\text{OK}}$, um das in der Bildanzeige markierte Bild anzuzeigen.



Vergrößern von Bildern

Diese Funktion dient lediglich zu Anzeigezwecken; die Bilder werden nicht dauerhaft geändert.

1. Wählen Sie im Menü **Wiedergabe** das Symbol  **Vergrößern** aus. Das aktuell angezeigte Bild wird zweifach vergrößert dargestellt.
2. Mit den Tasten   und  können Sie verschiedene Ausschnitte des vergrößerten Bilds anzeigen.
3. Drücken Sie die Taste $\frac{\text{Menu}}{\text{OK}}$, um eine bis zu vierfache Vergrößerung zu erzielen.
4. Drücken Sie erneut die Taste $\frac{\text{Menu}}{\text{OK}}$, um zur **Wiedergabe** zurückzukehren.



Auswählen von Bildern für den Druck

So wählen Sie ein zu druckendes Bild aus:

1. Verwenden Sie im Modus **Wiedergabe** die Tasten , um ein Bild anzuzeigen, das für den Druck markiert werden soll.
2. Wählen Sie im Menü **Wiedergabe** das Symbol  **Drucken** aus.
3. Geben Sie mit den Tasten   die Anzahl der zu druckenden Kopien an (bis zu 99), und drücken Sie dann die Taste $\frac{\text{Menu}}{\text{OK}}$. Zum Abwählen des Bilds für den Druck wählen Sie erneut das Symbol  **Drucken** aus, legen Sie die Anzahl der Kopien auf **0** fest, und drücken Sie dann die Taste $\frac{\text{Menu}}{\text{OK}}$.
4. Wenn Sie weitere Bilder zum Drucken markieren möchten, zeigen Sie das entsprechende Bild mit den Tasten  an, und wiederholen Sie anschließend die Schritte 2 und 3.
5. Drücken Sie die Taste , um das Menü **Wiedergabe** zu verlassen und zum Modus **Wiedergabe** zurückzukehren.

Die Informationen zum Drucken der ausgewählten Bilder finden Sie unter „[Drucken von Bildern über die Kamera](#)“ auf Seite 24.

Aufnehmen von Audioclips

Mit der Funktion **Audio aufnehmen**  können Sie einen Audioclip aufnehmen und einem vorhandenen Bild zuordnen.

1. Wählen Sie im Menü **Wiedergabe** das Symbol  **Audio aufnehmen** aus, um umgehend mit der Aufnahme zu beginnen.
2. Drücken Sie die Taste $\frac{\text{Menu}}{\text{OK}}$, um die Aufnahme zu beenden und den Audioclip dem angezeigten Bild zuzuordnen.

Wenn dem derzeit angezeigten Bild bereits ein Audioclip zugeordnet ist, wird bei Auswahl von **Audio aufnehmen**  das Untermenü **Audio aufnehmen** angezeigt.

- **Aktuellen Clip behalten** – Behält den aktuellen Audioclip bei und kehrt zum Menü **Wiedergabe** zurück.
- **Neuen Clip aufnehmen** – Nimmt einen neuen Audioclip auf, der den vorherigen Audioclip überschreibt.
- **Clip löschen** – Löscht den aktuellen Audioclip und kehrt zum Menü **Wiedergabe** zurück.



Hinweis Zum Abspielen von mit Einzelbildern oder Videoclips verknüpften Audiodateien übertragen Sie die Bilder oder Videoclips mit der HP Photosmart-Software auf Ihren Computer (siehe „[Übertragen und Drucken von Bildern](#)“ auf Seite 22).

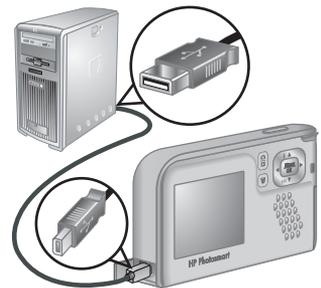
4 Übertragen und Drucken von Bildern

Sie können Bilder und Videoclips entweder mit der im Lieferumfang der Kamera enthaltenen HP Photosmart-Software oder ohne diese übertragen. Die HP Photosmart-Software beinhaltet jedoch verschiedene Funktionen zum Übertragen und Verwalten von Bildern und bietet Hilfe bei der Durchführung des Übertragungsvorgangs.

Übertragen von Bildern mit Hilfe der HP Photosmart-Software

Wenn Sie die HP Photosmart-Software installiert haben (siehe *„Installieren der Software“* auf Seite 9), übertragen Sie Bilder und Videoclips wie im Folgenden beschrieben auf Ihren Computer.

1. Wenn Sie Bilder zum Drucken ausgewählt haben (siehe *„Auswählen von Bildern für den Druck“* auf Seite 20), stellen Sie sicher, dass der Computer an einen Drucker angeschlossen ist.
2. Schließen Sie die Kamera über das im Lieferumfang der Kamera enthaltene USB-Kabel an den Computer an.
3. Schalten Sie die Kamera ein, und befolgen Sie zum Übertragen der Bilder die Anweisungen auf dem Computerbildschirm. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfefunktion der HP Photosmart-Software.



Übertragen von Bildern ohne die HP Photosmart-Software

Wenn Sie die HP Photosmart-Software nicht installieren, werden die für den Druck markierten Bilder (siehe *„Auswählen von Bildern für den Druck“* auf Seite 20) nicht automatisch gedruckt, wenn Sie die Kamera an den Computer anschließen. Sie können jedoch trotzdem wie folgt Bilder und Videoclips auf Ihren Computer übertragen:

- Durch direktes Anschließen der Kamera an den Computer (siehe *„Anschließen an den Computer“* auf Seite 23)
- Mit Hilfe eines Speicherkartenlesegeräts (siehe *„Verwenden eines Speicherkartenlesegeräts“* auf Seite 23)

Anschließen an den Computer

1. Schalten Sie die Kamera aus, schließen Sie diese über das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel an den Computer an, und schalten Sie die Kamera dann wieder ein.
 - Auf Windows-Computern wird die Kamera im Explorer als Gerät angezeigt, so dass Sie Bilder von der Kamera auf den Computer kopieren können.
 - Auf Macintosh-Computern wird entweder Image Capture oder iPhoto automatisch gestartet, so dass Sie Bilder auf Ihren Computer übertragen können.
2. Wenn die Übertragung der Bilder abgeschlossen ist, trennen Sie die Verbindung zwischen Kamera und Computer. Wenn auf Ihrem Computer Windows 2000 oder XP ausgeführt wird und die Warnung **Unzulässiges Entfernen** angezeigt wird, ignorieren Sie diese Warnung.

Sollten Probleme auftreten, legen Sie die **USB-Konfiguration** der Kamera auf **Laufwerk** fest (siehe **USB-Konfiguration** unter „*Verwenden des Menüs „Einrichten“*“ auf Seite 25), und schließen Sie die Kamera wieder an den Computer an.



Hinweis Wenn auf Ihrem Macintosh-Computer weder Image Capture noch iPhoto automatisch gestartet wird und die Kamera als **Laufwerk** festgelegt ist, suchen Sie auf dem Desktop nach einem Laufwerksymbol mit dem Namen **HP_E427**, und kopieren Sie die Bilder manuell. Weitere Informationen zum Kopieren von Dateien finden Sie in der Mac-Hilfe.

Verwenden eines Speicherkartenlesegeräts

Sie können die optionale Speicherkarte Ihrer Kamera in ein (separat erworbenes) Speicherkartenlesegerät einsetzen. Einige Computer und HP Photosmart-Drucker verfügen über einen integrierten Speicherkartensteckplatz, der als Speicherkartenlesegerät fungiert.

Windows-Computer:

1. Setzen Sie die Speicherkarte Ihrer Kamera in das Speicherkartenlesegerät ein (oder in den Speicherkartensteckplatz an Ihrem Computer).
2. Klicken Sie auf dem Desktop mit der rechten Maustaste auf **Arbeitsplatz**, und klicken Sie dann auf **Durchsuchen**.
3. Erweitern Sie den Ordner für den Wechseldatenträger, erweitern Sie den Ordner **DCIM**, und klicken Sie dann auf den Ordner für Ihre Kamera.
4. Wählen Sie alle Bilder aus, und kopieren Sie sie in einen Ordner auf Ihrem Computer.
5. Nachdem Sie überprüft haben, ob die Bilder erfolgreich übertragen wurden, setzen Sie die Speicherkarte wieder in Ihre Kamera ein.

Macintosh-Computer:

1. Setzen Sie die Speicherkarte Ihrer Kamera in das Speicherkartenlesegerät ein (oder in den Speicherkartensteckplatz an Ihrem Computer).
2. Die HP Photosmart-Software, Image Capture oder iPhoto wird automatisch gestartet und begleitet Sie durch den Übertragungsvorgang.

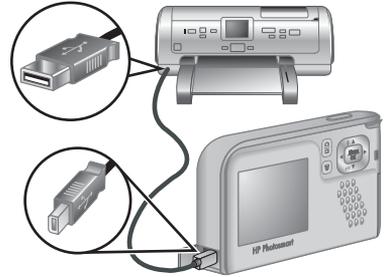
Wenn keine Anwendung automatisch gestartet wird oder wenn Sie die Bilder manuell kopieren möchten, suchen Sie auf dem Schreibtisch nach dem Laufwerksymbol für die Speicherkarte, und kopieren Sie die Bilder dann auf Ihre lokale Festplatte. Weitere Informationen zum Kopieren von Dateien finden Sie in der Mac Hilfe.

Drucken von Bildern über die Kamera

Sie können die Kamera zum Drucken von Einzelbildern an einen beliebigen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen.



1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, ob Papier eingelegt wurde und keine Fehlermeldungen vorliegen.
2. Stellen Sie sicher, dass die **USB-Konfiguration** der Kamera auf **Digitalkamera** festgelegt ist (siehe **USB-Konfiguration** unter „*Verwenden des Menüs*“, *„Einrichten“* auf Seite 25).
3. Schließen Sie die Kamera über das im Lieferumfang der Kamera enthaltene USB-Kabel an den Drucker an, und schalten Sie die Kamera ein.
4. Wenn die Kamera mit dem Drucker verbunden ist, erscheint auf der Bildanzeige der Kamera das Menü **Druckeinrichtung**. Zum Ändern der Einstellungen wählen Sie mit den Tasten ▲▼ an der Kamera eine Menüoption aus. Ändern Sie die Einstellung dann mit den Tasten ◀▶ an der Kamera.
5. Drücken Sie die Taste $\frac{\text{Menu}}{\text{OK}}$, um den Druckvorgang zu starten.



Hinweis Wenn Sie die Kamera an einen nicht von HP hergestellten Drucker anschließen und beim Drucken Probleme auftreten, wenden Sie sich an den Hersteller des Druckers. HP bietet keinen Kundendienst für Drucker an, die nicht von HP hergestellt wurden.

5 Verwenden des Menüs „Einrichten“

Über das Menü **Einrichten** können Sie Einstellungen für das Kameraverhalten vornehmen.

1. Drücken Sie in der **Vorschau** oder der **Wiedergabe** die Taste , und markieren Sie mit den Tasten **◀▶** das Symbol .
2. Markieren Sie mit den Tasten **▲▼** eine Menüoption, und drücken Sie dann die Taste , um das Untermenü der Menüoption anzuzeigen.
3. Markieren Sie mit den Tasten **▲▼** eine Einstellung, und drücken Sie dann die Taste .
4. Zum Beenden des Menüs **Einrichten** drücken Sie die Taste .

Die Einstellungen bleiben erhalten, bis Sie diese ändern.

	Anzeigehelligkeit – Zum Einstellen der Helligkeit der Bildanzeige. <ul style="list-style-type: none">● Gering – Für die Verlängerung der Batteriebetriebsdauer● Mittel (Standard) – Für normale Anzeigebedingungen● Hoch – Für sehr helle Lichtverhältnisse
	Kameratöne – Zum Ein- und Ausschalten der Kameratöne (z.B. beim Drücken von Tasten oder des Auslösers). Ein (Standard), Aus
	Datum und Zeit – Zum Einstellen von Datum und Uhrzeit. Weitere Informationen finden Sie unter „ Einstellen von Datum und Uhrzeit “ auf Seite 7.
	USB-Konfiguration – Zum Einstellen, wie die Kamera von einem Computer erkannt werden soll. Weitere Informationen finden Sie unter „ Anschließen an den Computer “ auf Seite 23. <ul style="list-style-type: none">● Digitalkamera (Standard) – Die Kamera wird mit Hilfe des PTP-Protokolls (Picture Transfer Protocol) als Digitalkamera erkannt.● Laufwerk – Die Kamera wird als Laufwerk gemäß MSDC-Standard (Mass Storage Device Class) erkannt.
	 (Sprache) – Zum Einstellen der Sprache. Weitere Informationen finden Sie unter „ Auswählen der Sprache “ auf Seite 7.
	Info... – Stellt Informationen zur Kamera zur Verfügung, einschließlich Copyright-Hinweis, Seriennummer und Firmwareversion.

6 Fehlerbehebung

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

- Zurücksetzen der Kamera (siehe „[Zurücksetzen der Kamera](#)“ auf Seite 26)
- Mögliche Probleme und Lösungen (siehe „[Probleme und Lösungen](#)“ auf Seite 26)

Zurücksetzen der Kamera

Wenn Ihre Kamera nicht auf Tastendruck reagiert, setzen Sie die Kamera zurück.

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Nehmen Sie die Speicherkarte und die Batterien für mindestens fünf Sekunden heraus.
3. Setzen Sie die Batterien wieder ein, und schließen Sie die Klappe des Batterie-/Speicherkartenfachs.
4. Nachdem Sie sichergestellt haben, dass die Kamera ohne optionale Speicherkarte funktioniert, setzen Sie die Speicherkarte wieder ein (wenn Sie zuvor eine solche verwendet haben).

Beim Zurücksetzen der Kamera bleiben alle gespeicherten Bilder oder Videoclips im Speicher erhalten.

Probleme und Lösungen

Die folgenden Informationen helfen Ihnen dabei, Lösungen für allgemeine Probleme zu finden, die beim Bedienen der Kamera auftreten können.

Die Kamera lässt sich nicht einschalten.

- Legen Sie neue oder wiederaufgeladene Batterien ein, und stellen Sie sicher, dass die Batterien ordnungsgemäß eingesetzt wurden (siehe „[Einsetzen der Batterien](#)“ auf Seite 7). Wenn Sie wiederaufladbare Akkus verwenden, stellen Sie sicher, dass es sich um wiederaufladbare Nickel-Metall-Hydrid-Akkus (NiMH) handelt.
- Setzen Sie die Kamera zurück (siehe „[Zurücksetzen der Kamera](#)“ auf Seite 26).
- Stellen Sie sicher, dass Sie eine geeignete Speicherkarte verwenden (siehe „[Speicher](#)“ auf Seite 36). Wenn es sich um eine kompatible Karte handelt, entfernen Sie die Speicherkarte, und schalten Sie die Kamera ein. Wenn Sie die Kamera einschalten können, formatieren Sie die Speicherkarte (siehe „[Installieren und Formatieren einer optionalen Speicherkarte](#)“ auf Seite 8). Wenn Sie die Kamera nicht einschalten können, formatieren Sie die Speicherkarte mit Hilfe eines Speicherkartenlesegeräts, oder ersetzen Sie die Speicherkarte.

Es dauert lange, bis sich die Kamera einschaltet.

- Wenn eine große Anzahl von Dateien (über 300) auf einer optionalen Speicherkarte gespeichert sind, verlängert sich dadurch die Einschaltzeit der Kamera. Übertragen Sie die gespeicherten Dateien auf Ihren Computer, und formatieren Sie dann die Speicherkarte.
- Wenn Sie die Kamera in einer kalten Umgebung verwenden, erhöhen sich die Reaktionszeiten der Kamera.

Die NiMH-Akkus müssen häufig aufgeladen werden.

- Weitere Informationen finden Sie unter „[Verlängern der Batteriebetriebsdauer](#)“ auf Seite 33.
- Neue Batterien oder über einen längeren Zeitraum nicht aufgeladene Batterien müssen aufgeladen werden, um ihre volle Leistungsfähigkeit zu erreichen.
- Wenn Sie die Batterien zwei Monate oder länger nicht verwendet haben, müssen Sie sie aufladen.
- Wenn die Akkus nicht im optionalen HP Schnellladegerät aufgeladen werden können, tauschen Sie die Akkus aus.

Die Kamera reagiert nicht auf Tastendruck.

- Schalten Sie die Kamera ein.
- Die meisten Kameratasten reagieren nicht, wenn die Kamera mit einem Computer verbunden ist.
- Ersetzen Sie die Akkus, oder laden Sie sie auf.
- Setzen Sie die Kamera zurück (siehe „[Zurücksetzen der Kamera](#)“ auf Seite 26).
- Überprüfen Sie die Speicherkarte auf Beschädigungen. Wenn diese beschädigt ist, ersetzen Sie die Karte.
- Formatieren Sie den internen Speicher und/oder die Speicherkarte (siehe „[Installieren und Formatieren einer optionalen Speicherkarte](#)“ auf Seite 8).

Die Kamera macht keine Aufnahme, wenn der Auslöser gedrückt wird.

- Drücken Sie die Taste **Auslöser** ganz herunter.
- Möglicherweise ist der interne Speicher oder die Speicherkarte voll. Übertragen Sie die Bilder von der Kamera auf den Computer, und formatieren Sie anschließend den internen Speicher oder die Speicherkarte (siehe „[Installieren und Formatieren einer optionalen Speicherkarte](#)“ auf Seite 8). Sie können auch eine neue Speicherkarte verwenden.
- Möglicherweise ist der Verarbeitungsprozess in der Kamera noch nicht abgeschlossen. Warten Sie einige Augenblicke, bis die Kamera das letzte Bild verarbeitet hat, bevor Sie eine weitere Aufnahme machen.

Die Bildanzeige funktioniert nicht.

- Im Energiesparmodus ist die Bildanzeige ausgeschaltet. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Kamera wieder zu aktivieren.
- Tauschen Sie die Batterien aus. Wenn die Bildanzeige weiterhin nicht funktioniert, setzen Sie die Kamera zurück (siehe „[Zurücksetzen der Kamera](#)“ auf Seite 26).

Das Bild ist unscharf.

- Halten Sie die Kamera ruhig, wenn Sie den **Auslöser** drücken, verwenden Sie ein Stativ, oder verbessern Sie die Lichtverhältnisse.
- Stellen Sie den Blitz auf **Autom. Blitz**  oder auf **Blitz ein**  ein, und legen Sie für den Aufnahmemodus die Option **Action**  fest.

Das Bild ist zu hell.

- Schalten Sie den Blitz aus (siehe **Blitzeinstellung** unter „*Verwenden des Menüs „Aufnahme“*“ auf Seite 13).
- Entfernen Sie sich ein wenig vom Motiv, und verwenden Sie den Zoom.
- Passen Sie die **Belichtungskompensation** an (siehe **Belichtungskompensation** unter „*Verwenden des Menüs „Aufnahme“*“ auf Seite 13).

Das Bild ist zu dunkel.

- Warten Sie auf bessere Lichtverhältnisse, verwenden Sie den Blitz (siehe **Blitzeinstellung** unter „*Verwenden des Menüs „Aufnahme“*“ auf Seite 13), oder fügen Sie indirekte Beleuchtung hinzu.
- Passen Sie die **Belichtungskompensation** an (siehe **Belichtungskompensation** unter „*Verwenden des Menüs „Aufnahme“*“ auf Seite 13).
- Wenn sich das aufzunehmende Motiv außerhalb der Reichweite des Blitzes befindet (siehe **Reichweite des Blitzes** unter „*Spezifikationen“*“ auf Seite 36), schalten Sie den Blitz aus. Dadurch erhöht sich die Belichtungszeit, und Sie müssen entweder ein Stativ verwenden oder die Kamera ruhig halten.

Das Bild ist körnig.

- Verwenden Sie eine geringere **ISO-Empfindlichkeit** (siehe **ISO-Empfindlichkeit** unter „*Verwenden des Menüs „Aufnahme“*“ auf Seite 13).
- Fügen Sie indirekte Beleuchtung hinzu, verwenden Sie den Blitz (siehe **Blitzeinstellung** unter „*Verwenden des Menüs „Aufnahme“*“ auf Seite 13), oder warten Sie auf bessere Lichtverhältnisse.
- Möglicherweise haben Sie mit dem Digitalzoom zu stark eingezoomt (siehe „*Digitale Zoomfunktion“*“ auf Seite 12).
- Dieser Effekt verringert sich mit sinkender Betriebstemperatur der Kamera. Bewahren Sie die Kamera nicht an zu warmen Orten auf, um eine optimale Bildqualität zu erzielen.

In der Kamera fehlen Bilder.

Entfernen Sie die Speicherkarte, und überprüfen Sie, ob die Bilder im internen Speicher abgelegt wurden. Wenn dies der Fall ist, übertragen Sie die Bilder auf die Speicherkarte (siehe **Bilder a. Karte versch.** unter „*Verwenden des Menüs „Wiedergabe“*“ auf Seite 19).

Die Netzkontrollleuchte leuchtet, aber die Bildanzeige ist ausgeschaltet oder die Kamera scheint blockiert bzw. lässt sich nicht bedienen.

- Drücken Sie die Taste **Vorschau/Wiedergabe**  / , um die Bildanzeige wieder einzuschalten.
- Setzen Sie die Kamera zurück (siehe „*Zurücksetzen der Kamera“*“ auf Seite 26).

Die Kamera reagiert beim Anzeigen von Bildern sehr langsam.

Informationen zu Speicherkarten finden Sie unter „*Speicher“*“ auf Seite 36 und „*Speicherkapazität“*“ auf Seite 37.

Die Videoaufnahme wird plötzlich beendet. Die Videoaufnahme wird erfolgreich gespeichert, ist jedoch kürzer als erwartet.

Ersetzen Sie die Speicherkarte durch eine schnellere Karte. Verwenden Sie Karten mit der Bezeichnung „High Performance“, „Pro“, „Ultra“ oder „High Speed“.

Die Videoaufnahme wird plötzlich beendet, und der Videoclip kann nicht wiedergegeben werden.

Formatieren Sie die Speicherkarte neu (siehe *„Installieren und Formatieren einer optionalen Speicherkarte“* auf Seite 8).

Die Kamera wird warm (oder sogar heiß).

Dabei handelt es sich um einen normalen Vorgang. Wenn Ihnen dennoch etwas ungewöhnlich vorkommt, schalten Sie die Kamera aus, und lassen Sie diese abkühlen. Überprüfen Sie anschließend die Kamera und die Batterien auf mögliche Beschädigungen.

Schalten Sie die Kamera bei Nichtgebrauch aus, um ansonsten eine optimale Bildqualität zu erzielen. Bewahren Sie die Kamera immer an einem kühlen Ort auf.

Die Kamera blockiert, wenn Sie an den Computer angeschlossen wird.

- Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel ordnungsgemäß mit der Kamera und dem Computer verbunden ist.
- Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.
- Schalten Sie die Kamera aus, und schalten Sie sie wieder ein. Wenn das Problem dadurch nicht behoben werden kann, setzen Sie die Kamera zurück (siehe *„Zurücksetzen der Kamera“* auf Seite 26).
- Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst (siehe *„Produkt-Support“* auf Seite 31).

Die Bilder können nicht von der Kamera auf den Computer übertragen werden.

- Installieren Sie die HP Photosmart-Software (siehe *„Installieren der Software“* auf Seite 9), oder lesen Sie unter *„Übertragen von Bildern ohne die HP Photosmart-Software“* auf Seite 22 nach.
- Legen Sie die Kamera als **Laufwerk** fest (siehe *„Anschließen an den Computer“* auf Seite 23).

Beim Übertragen von Bildern auf den Computer wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Schließen Sie die HP Photosmart-Übertragungssoftware, lösen Sie die Kamera vom USB-Kabel, und setzen Sie die Kamera zurück (siehe *„Zurücksetzen der Kamera“* auf Seite 26). Übertragen Sie die Bilder erneut auf den Computer (siehe *„Übertragen von Bildern mit Hilfe der HP Photosmart-Software“* auf Seite 22).

Beim Installieren oder Verwenden der HP Photosmart-Software ist ein Problem aufgetreten.

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die Mindestsystemvoraussetzungen erfüllt (siehe „*Installieren der Software*“ auf Seite 9).
- Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Website der HP Kundenunterstützung unter: www.hp.com/support.

Wie erhalte ich professionelle Qualitätsabzüge, wenn ich keinen Fotodrucker besitze?

- Verwenden Sie die Funktion „Abzüge online kaufen“ in der HP Photosmart-Software (siehe detaillierte Informationen in der Funktion **Hilfe** der HP Photosmart-Software).
- Übertragen Sie Ihre Bilder auf eine optionale Speicherkarte, und bringen Sie die Speicherkarte zum Drucken zu einem Fotogeschäft.

7 Produkt-Support

In diesem Abschnitt erhalten Sie Support-Informationen zu Ihrer Digitalkamera einschließlich Verknüpfungen zu nützlichen Websites und eine Übersicht über den HP Support.

Nützliche Websites

Tipps zu Kameraeinsatz, Produktregistrierung, Abonnement von Newslettern, Treiber- und Softwareaktualisierungen, Kauf von HP Zubehör	www.hp.com www.hp.com/photosmart (nur in englischer Sprache verfügbar)
Kunden mit Behinderungen	www.hp.com/hpinfo/community/accessibility (nur in englischer Sprache verfügbar)
HP Total Care, Treiber- und Softwareaktualisierungen, Supportinformationen	www.hp.com/support

Unterstützung

Damit Sie Ihr HP Gerät optimal nutzen können, stehen Ihnen die folgenden Angebote des HP Supports zur Verfügung:

1. Lesen Sie die Produktdokumentation.
 - Lesen Sie den Abschnitt „*Fehlerbehebung*“ auf Seite 26 in diesem Dokument.
 - Lesen Sie die Online-Hilfe der Software.
2. Besuchen Sie die Website der HP Kundenunterstützung (HP Customer Care) unter www.hp.com/support, oder wenden Sie sich an den Händler, bei dem die Kamera erworben wurde. Die Website der HP Kundenunterstützung steht allen HP Kunden zur Verfügung. Die Website der HP Kundenunterstützung ist der schnellste Weg zu aktuellen Produktinformationen und professioneller Unterstützung. Dazu gehören:
 - Schneller Zugang zu qualifizierten Online-Support-Spezialisten per E-Mail
 - Software- und Treiberaktualisierungen für die Kamera
 - Wertvolle Produkt- und Fehlerbehebungsinformationen bei technischen Problemen
 - Proaktive Produktaktualisierungen, Support-Mitteilungen und HP Newsletter (verfügbar nach Registrierung des Produkts)
3. HP Telefonsupport. Die Supportoptionen und -gebühren unterscheiden sich je nach Produkt, Land/Region und Sprache. Eine Übersicht über die Supportbedingungen und Telefonnummern finden Sie unter www.hp.com/support.
4. Nach Ablauf der Gewährleistungsfrist. Nach Ablauf der beschränkten Gewährleistung erhalten Sie Online-Hilfe unter www.hp.com/support.

5. Erweiterung der Gewährleistung. Wenn Sie die Gewährleistung für Ihre Kamera erweitern möchten, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben, oder nutzen Sie die HP Care Pack-Dienstleistungsangebote unter www.hp.com/support.
6. Wenn Sie bereits eine HP Care Pack-Dienstleistung erworben haben, lesen Sie die Support-Bedingungen im zugehörigen Vertrag.

A Umgang mit Batterien

Für die Kamera werden zwei Mignonbatterien verwendet, entweder Alkali-Batterien, Foto-Lithium-Batterien oder wiederaufladbare Nickel-Metallhydrid-Akkus (NiMH). Alkali-Batterien haben eine wesentlich kürzere Betriebsdauer als Foto-Lithium- oder NiMH-Akkus.

Wichtige Hinweise zu Batterien

- Laden Sie NiMH-Akkus vor dem ersten Einsatz vollständig auf.
- Wenn Sie die NiMH-Akkus die ersten Male aufladen, kann möglicherweise nicht die erwartete Anzahl von Bildern pro Batterieladung aufgenommen werden. Die Leistung der Batterien verbessert sich, wenn diese vier oder fünf Mal aufgeladen und wieder entladen wurden. Während dieses Zeitraums kann die Kamera normal verwendet werden, um die Batterien zu entladen.
- Setzen Sie die Batterien stets richtig in die Kamera ein (siehe „[Einsetzen der Batterien](#)“ auf Seite 7). Wenn die Batterien nicht richtig eingesetzt sind, kann die Klappe des Fachs möglicherweise geschlossen werden, aber die Kamera funktioniert nicht.
- Wenn Sie beabsichtigen, die Kamera länger als zwei Monate nicht zu verwenden, nehmen Sie die Batterien aus der Kamera heraus.
- Die Leistung aller Batterien sinkt mit fallender Temperatur. Zur Verbesserung der Batterieleistung bewahren Sie die Kamera oder die Batterien in kalter Umgebung in einer warmen Innentasche auf.

Verlängern der Batteriebetriebsdauer

Zur Verlängerung der Batteriebetriebsdauer wird die Bildanzeige bei Inaktivität nach 30 Sekunden ausgeschaltet. Wenn Sie eine beliebige Taste drücken, wird die Kamera wieder aktiviert. Nach einer Inaktivität von mehr als fünf Minuten wird die Kamera ausgeschaltet.

So verlängern Sie die Batteriebetriebsdauer noch weiter:

- Stellen Sie die **Anzeigehelligkeit** auf **Gering** ein (siehe **Anzeigehelligkeit** unter „[Verwenden des Menüs „Einrichten“](#)“ auf Seite 25).
- Stellen Sie die Kamera auf **Autom. Blitz** ein (siehe **Autom. Blitz** unter „[Verwenden des Menüs „Aufnahme“](#)“ auf Seite 13).

Sicherheitshinweise zur Verwendung von Batterien

- Verwenden Sie stets zwei Batterien desselben Typs, Herstellers und Alters.
- Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer, und erhitzen Sie sie nicht. Bewahren Sie aufgeladene Batterien stets an einem kühlen Ort auf.
- Verbinden Sie auf keinen Fall den positiven Batteriepol mit Hilfe eines Metallstücks mit dem negativen Pol.
- Bewahren Sie Batterien nicht zusammen mit Metallgegenständen auf. Stecken Sie Batterien nicht in Kleidertaschen, in denen sich Kleingeld befindet.
- Perforieren Sie Batterien nicht, und setzen Sie diese weder starken Vibrationen noch Stößen aus.
- Löten Sie keine Gegenstände direkt auf Batterien.
- Lassen Sie Batterien nicht nass werden.
- Zerlegen oder modifizieren Sie Batterien niemals.

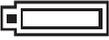
- Verwenden Sie Batterien unter keinen Umständen, wenn Ihnen beim Verwenden, Aufladen oder Lagern ein ungewöhnlicher Geruch auffällt, wenn sich die Batterien ungewöhnlich heiß anfühlen (eine Erwärmung ist normal), wenn sich die Farbe oder die Form der Batterien ändert oder die Batterien in anderer Form verändert erscheinen.
- Sollten Batterien undicht sein und Batterieflüssigkeit in die Augen gelangen, reiben Sie diese nicht. Spülen Sie die Augen gründlich mit Wasser aus, und suchen Sie sofort einen Arzt auf. Ohne Behandlung kann die Batterieflüssigkeit die Augen schädigen.



Vorsicht Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Batterie durch eine falsche Typs ersetzt wird. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Stromversorgungsanzeigen

Wenn der Ladezustand der Batterien niedrig ist, erscheint eines der folgenden Symbole in der Bildanzeige. Wenn im Modus **Vorschau** oder **Wiedergabe** kein Batteriesymbol angezeigt wird, ist der Ladezustand der Batterien für den normalen Betrieb ausreichend.

Symbol	Beschreibung
	Der Batterieladezustand ist gering. Die Kamera wird in Kürze ausgeschaltet.
 Blinkend	Die Batterien sind leer. Die Kamera wird ausgeschaltet.



Hinweis Wenn Sie die Batterien über einen längeren Zeitraum aus der Kamera entfernen, wird möglicherweise die Uhr zurückgesetzt, und Sie werden beim nächsten Einschalten der Kamera zum Stellen der Uhr aufgefordert.

Anzahl der Aufnahmen nach Batterietyp

Die folgende Tabelle zeigt, wie viele Aufnahmen mindestens, höchstens und durchschnittlich bei Verwendung von Alkali-, Foto-Lithium- oder wiederaufladbaren NiMH-Akkus gemacht werden können.

Anzahl von Aufnahmen				
Batterietyp	Mindestanzahl	Höchstanzahl	Durchschnitt	CIPA
Alkali	80	160	120	110
NiMH	140	230	200	200
Foto-Lithium	300	600	375	375

Für die Mindest-, Höchst- und Durchschnittswerte wurden 4 Bilder pro Sitzung mit einer Pause von mindestens 5 Minuten zwischen den Sitzungen aufgenommen. Außerdem wurden folgende Voraussetzungen erfüllt:

- Die Mindestanzahl von Aufnahmen wurde bei intensiver Verwendung der **Vorschau** (30 Sekunden pro Bild), der **Wiedergabe** (15 Sekunden pro Bild) und der Einstellung **Blitz ein** ermittelt.
- Die Höchstanzahl von Aufnahmen wurde bei minimaler Verwendung der **Vorschau** (10 Sekunden pro Bild) und der **Wiedergabe** (4 Sekunden pro Bild) ermittelt. Der Blitz wurde bei 25% der Aufnahmen verwendet.

- Die durchschnittliche Anzahl von Aufnahmen wurde bei Verwendung der **Vorschau** mit 15 Sekunden pro Bild und der **Wiedergabe** mit 8 Sekunden pro Bild ermittelt. Der Blitz wurde bei 50% der Aufnahmen verwendet.
- Die Spalte „CIPA“ enthält die Anzahl von Aufnahmen, die mit Hilfe des von der Camera and Imaging Products Association entwickelten Standards ermittelt wurde.

Batterieleistung

In der folgenden Tabelle wird die Leistung von Alkali-, Foto-Lithium- und wiederaufladbaren NiMH-Akkus bei unterschiedlicher Nutzung veranschaulicht:

Nutzung	Alkali	Foto-Lithium	NiMH
Wirtschaftlich bei Aufnahme von mehr als 30 Bildern pro Monat	Schlecht	Ok	Gut
Wirtschaftlich bei Aufnahme von weniger als 30 Bildern pro Monat	Ok	Gut	Ok
Häufige Blitzlichtaufnahmen, viele Bilder	Schlecht	Gut	Gut
Häufige Videoaufnahmen	Schlecht	Gut	Gut
Häufige Verwendung der Vorschau	Schlecht	Gut	Gut
Gesamtbetriebsdauer der Batterie	Schlecht	Gut	Ok
Geringe Temperaturen/Einsatz im Winter	Schlecht	Gut	Ok
Seltener Einsatz	Ok	Gut	Ok
Aufladen der Batterie	Nein	Nein	Gut

Wiederaufladen von NiMH-Akkus

Sie können die optionalen NiMH-Akkus mit einem optionalen HP Schnellladegerät aufladen. Weitere Informationen zum Aufladen von NiMH-Akkus sowie zu den Sicherheitsmaßnahmen beim Aufladen finden Sie im Benutzerhandbuch, das zusammen mit dem HP Schnellladegerät geliefert wird.

B Spezifikationen

Auflösung	<p>Einzelbilder:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6,0 MP (2848 x 2136) effektive Pixel • 6,4 MP (2934 x 2171) Pixel insgesamt <p>Videoclips (QVGA): 320 x 240 Pixel insgesamt, 30 Bilder/s</p>
Sensor	CCD-Chip mit 7,26 mm Diagonale (1/2,5 Zoll, Format 4:3)
Farbtiefe	30 Bit (10 Bit x 3 Farben). 30-Bit-Bilder werden in optimierte 24-Bit-Bilder umgewandelt und im JPEG-Format gespeichert. Durch diese Umwandlung kommt es zu keinerlei wahrnehmbaren Änderungen hinsichtlich der Farben oder der Darstellung, und das Bild kann auf Computern angezeigt werden.
Objektiv	Feste Brennweite, f/3.5
Sucher	N/V
Zoom	5x Digitalzoom
Fokus	<p>Fester Fokus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Makro – 600 mm bis 1 m • Normal – 1 m bis „Unendlich“
Belichtungszeit	1/1000 bis 2 Sekunden
Integrierter Blitz	Ja. Durchschnittliche Ladezeit: 6 Sekunden
Entfernungsbereich des Blitzes	Maximal, wenn die ISO-Empfindlichkeit auf Autom. eingestellt ist: 5 m (16,5 Fuß)
Bildanzeige	5,08 cm (2,0 Zoll) TFT-LTPS-Farbdisplay mit Hintergrundbeleuchtung, 640 x 240 Pixel insgesamt (153.600)
Speicher	<ul style="list-style-type: none"> • 16 MB interner Flash-Speicher, wobei nicht der gesamte Speicher zum Speichern von Bildern und Videoclips verfügbar ist (siehe „<i>Speicherkapazität</i>“ auf Seite 37). • 32 MB DDR • Speicherkartensteckplatz • Diese Kamera unterstützt Secure Digital (SD) Speicherkarten der Marke HP (Standard und High Speed) mit 16 MB bis 1 GB. • Die Anzahl der Bilder oder Videoclips, die gespeichert werden können, hängen von den Einstellungen für die Bildqualität ab (siehe „<i>Speicherkapazität</i>“ auf Seite 37).
Komprimierungsformat	<ul style="list-style-type: none"> • JPEG (EXIF) für Einzelbilder • EXIF 2.2 für Einzelbilder mit Ton • Motion JPEG für Videoclips
Schnittstellen	USB Mini B-Anschluss, USB 2.0 volle Geschwindigkeit
Normen	<ul style="list-style-type: none"> • PTP und MSDC • NTSC/PAL

(Fortsetzung)

	<ul style="list-style-type: none">• JPEG• Motion JPEG• DPOF 1.1• EXIF 2.2• DCF 1.0• DPS
Außenabmessungen des Gehäuses	Abmessungen bei ausgeschalteter Kamera und eingefahrenem Objektiv (Breite, Tiefe, Höhe): <ul style="list-style-type: none">• 95,6 mm (B) x 24,2 mm (T) x 55,2 mm (H)• 3,76 Zoll (B) x 0,95 Zoll (T) x 2,17 in (H)
Gewicht	105 Gramm (3,7 Ounces) ohne Batterien
Leistungsaufnahme	Durchschnittliche Leistungsaufnahme: 2,5 Watt (bei eingeschalteter Bildanzeige); 5 Watt Maximalverbrauch Als Stromquellen eignen sich zwei nicht aufladbare Mignon- oder Foto-Lithium-Batterien oder zwei aufladbare NiMH-Mignonakkus.
Temperaturbereich	Bei Betrieb: 0 bis 50 °C bei 15 bis 85 % relativer Luftfeuchtigkeit Bei Lagerung: -30 bis 65 °C bei 15 bis 90 % relativer Luftfeuchtigkeit

Speicherkapazität

Die 16 MB interner Speicher werden neben dem Ablegen von Bildern auch für interne Kameravorgänge verwendet. Die tatsächliche Größe und die Anzahl der Einzelbilder, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte abgelegt werden können, sind abhängig vom Inhalt der Einzelbilder und der Länge der zugeordneten Audioclips.

Bildqualität

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Liste der ungefähren Anzahl und durchschnittlichen Größe von Einzelbildern, die im internen Speicher abgelegt werden können. Diese Werte sind abhängig von den Einstellungen für die **Bildqualität** (siehe **Bildqualität** unter „*Verwenden des Menüs* „Aufnahme“ auf Seite 13).

6MP optimal	8 Bilder (je 1,2 MB)
Normal (6MP)	10 Bilder (je 1,0 MB)
4MP	18 Bilder (je 600 KB)
2MP	21 Bilder (je 500 KB)
VGA	95 Bilder (je 120 KB)



Hinweis Die angegebenen Werte beziehen sich auf Bilder ohne Audioclips. 30 Sekunden Audioaufnahme entsprechen einer Dateigröße von etwa 470 KB.

Index

A

- Abmessungen 37
- Action, Modus 14
- Anzahl
 - Einzelbilder 37
 - verbleibende Bilder 11
- Anzeigehelligkeit 25
- Anzeigen von Bildern 18
- Anzeigen von
 - Miniaturansichten 20
- Audioclips 21
- Auflösung 36
- Aufnahme, Menü 13
- Aufnahmen
 - Audioclips 21
 - Videoclips 12
- Auslöser 5
- Auswählen von Bildern für den Druck 20
- Autom., Modus 14

B

- Batterie, Klappe 6
- Batterien
 - Anzahl der Aufnahmen 34
 - Betriebsdauer verlängern 33
 - einsetzen 7
 - Leistung 35
 - wichtige Hinweise zur Verwendung 33
- Beheben von Problemen 26
- Belichtungsomp. 15, 16
- Belichtungszeit 36
- Bereich, Fokuseinstellungen 13
- Bildanzeige 5
- Bilder
 - Anzahl verbleibender 11
 - auf Computer übertragen 22
 - Bildqualität 14
 - Datums-/Zeitstempel 15
 - für Druck auswählen 20
 - löschen 19
 - pro Batterie 34
 - vergrößern 20
 - Weißabgleich 15

- Bilder a. Karte versch. 19
- Bildqualität 14, 37
- Blendenstufe 36
- Blinkende Leuchten an der Kamera 5
- Blitz
 - Entfernungsbereich 36
 - Rote-Augen-Automatik 14, 16
- Brennweite 36

C

- Computer, anschließen an 22, 23

D

- Datums-/Zeitstempel 15
- Datum und Uhrzeit 7, 25
- Digitale Zoomfunktion 12
- Direktes Drucken 24
- Drucken von Bildern 24

E

- Ein/Aus 7
- Ein-/Ausschalten 7
- Einrichten, Menü 25
- Einstellen von Datum und Uhrzeit 7

F

- Farbtiefe 36
- Fehlerbehebung 26
- Fokusbereichseinstellungen
 - Makro 13
 - Normal 13
- Formatieren einer Speicherkarte 8

G

- Gewicht 37

H

- HP Photosmart-Software 9, 10
- HP Support 31

I

- Installieren der Software 9

- Installieren einer Speicherkarte 8
- Interner Speicher 11, 37
- ISO-Empfindl. 15, 16

K

- Kamera
 - Abmessungen 37
 - ein-/ausschalten 7
 - Gewicht 37
 - Spezifikationen 36
 - Teile 5, 6
- Kamerateile 5
- Kameratöne 25
- Komprimierungsformat 36

L

- Landschaft, Modus 14
- LEDs 5
- Leistungsaufnahme
 - Anzeigen 34
 - Verbrauch 37
- Leuchten an der Kamera 5
- Löschen (Taste) 5
- Löschen von Bildern 19

M

- Makrofokus 13
- Menü/OK (Taste) 5
- Menüs
 - Aufnahme 13
 - Einrichten 25
- Mikrofon 6
- Miniaturansichten 20

N

- Normaler Fokus 13

P

- Pfeiltasten 5
- Portrait, Modus 14
- Probleme und Lösungen 26

S

- Schnittstellen 36
- Selbstausröser, Modus 16

Index

Selbstausröser (Modus) 14
Selbstausröser-
Kontrollleuchte 6
Sicherheitshinweise zu
Batterien 33
Sofortkontrolle 12
Software installieren 9
Sonnenuntergang, Modus 14
Speicher
Kapazität 37
Karte 8, 11, 36
Klappe des
Speicherkartenfachs 6
Speicherplatz, verbleibend 11
Spezifikationen 36
Sprache 7, 25
Stromversorgung
Kontrollleuchte 5

T

Teile der Kamera 6
Töne der Kamera 25

U

Übertragen von Bildern 22
Uhrzeit und Datum 7, 25
Unterstützung 31
USB-Anschluss 5
USB-Konfiguration 23, 25

V

Verbleibende Bilder, Anzeige
11
Vergrößern von Bildern 20
Videoclips 12
Vorschau/Wiedergabe
(Taste) 5

W

Weißabgleich 15, 16
Wiedergabe 18

Z

Zoom 12

